



1967 **20** Jahre
ans
anni
years 2017



3tägige Pilgerreise auf der «via Francigena» von Basel nach Beinwil SO

Freitag, 25.8. bis Sonntag, 27.8. 2017

Wir lassen uns auf den Spuren des isländischen Mönches Munkathvera inspirieren, welcher 1150 auf seiner Pilgerreise nach Rom und Jerusalem von Basel nach Solothurn gepilgert ist.

Leitung Pius Freiermuth, Pilgerbegleiter EJW
Treffpunkt 10 Uhr beim „Treffpunkt“ Bahnhof Basel SBB
Rückreise am Sonntag 27.8. ab Bushalt Beinwil Kloster
16:23 Uhr Richtung Balsthal nach Oensingen
16:32 Uhr Richtung Zwingen nach Basel
Anmeldeschluss 1. Juni 2017 (siehe Anmeldetalon Rückseite)
Kosten: Fr. 20.— pro Tag für Pilgerbegleitung; Barzahlung
1 Uebern. mit Abendessen und Frühstück im Kloster Mariastein Fr. 64.—(EZ)
1 Uebern. mit 3 Mahlzeiten im Kloster Beinwil Fr. 70.—(EZ);
siehe auch www.beinwil.org.ch

Die TN zahlen individuell an Ort und Stelle; ebenso die Fahrkosten.
Individuelle Zwischenverpflegung unterwegs aus dem eigenen Rucksack.
Einkaufsmöglichkeiten unterwegs.

Für die eigene Unfallversicherung ist jeder TN selber verantwortlich.

Mehr Informationen über den Wegverlauf und Anmeldetalon entdecken Sie auf den Folgeseiten!

Pilgeretappen auf der "via Francigena" von Basel nach Beinwil SO

Freitag, 25. August 2017: von Basel entlang der grünen Landesgrenze nach Mariastein (16 km; Steigung 403 m; Abstieg 144 m; reine Wanderzeit 4 1/4Std)

Zuerst besichtigen wir das Basler Münster und wandern dann durch den Allschwilerwald entlang der Landesgrenze nach Flüh. Im Aufstieg nach Mariastein besuchen wir die Oekumenische Kirche, bevor wir zum Benediktinerkloster Mariastein kommen. Uebernachtung im EZ im Gästehaus des Klosters Mariastein.

Samstag, 26. August 2017: von Mariastein über das Metzlerlenchrüz nach Breitenbach (14 km; Steigung 475 m, Gefälle 596 m; reine Wanderzeit 4 1/4 Std)

Start beim Klosterhof Mariastein um 9:00 Uhr. Der Weg führt beim Metzlerlenchrüz über den Blauen und steigt ab ins Städtchen Laufen. Weiter geht's durchs offene Feld über den Pfaffenberg nach Breitenbach. Fahrt mit dem Postauto zum Kloster Beinwil SO. Uebernachtung im EZ des Gästehauses im Kloster Beinwil SO. Das Kloster Beinwil lebt aufgrund von Zeitspenden als freiwillig Mitarbeitende oder Sachspenden oder Geldspenden.

Sonntag, 27. August: mit dem Postauto zurück nach Breitenbach; zu Fuss zur St. Josefskapelle in der Lüsselschlucht und weiter zum ehemaligen Benediktinerkloster Beinwil an der alten Passwangstrasse

(9.8 km; Steigung 236 m; Abstieg 44 m; reine Wanderzeit 2 1/2 Std.)

Mit dem Postauto fahren wir um 10:32 Uhr nach Breitenbach und starten um 11 Uhr. Wir wandern Richtung der von weitem erkennbaren Talenge und der Ruine Neu-Thierstein. Ausgangs des Dorfes Erschwil treten wir auf der alten Passwangstrasse in die Lüsselschlucht ein – in früheren Zeiten die gefährlichste Stelle des historischen Handelsweges über den Passwang mit erhaltenen Karrengeleisen. Von den früheren Gefahren zeugt auch heute noch die Josefskapelle. Abschluss der Pilgerreise mit der Vesperfeier um 15 Uhr. Rückreise ab Bushalt Beinwil Kloster 16:23 Uhr Richtung Balsthal/Oensingen oder 16:32 Uhr Richtung Zwingen/Basel

Alternative: Sonntag, 27. August 2017: individueller Ruhetag in und um das Kloster Beinwil

Individuelle Gestaltung des Vormittages: Spazieren in der Umgebung oder geniessen der Klostersgärten oder Besuchen des römisch-katholischen Pfarreigottesdienstes.

Anmeldeschluss 1. Juni 2017

Entweder per Post mit Talon an Pius Freiermuth, Waldmeisterstrasse 20, 3018 Bern oder mittels Talon-Scan per Mail auf pius.freiermuth@gmx.ch Sie erhalten eine Eingangsbestätigung.

Talon hier abtrennen

Familienname

Vorname

Geburtsdatum

Beruf

Strasse und Nr.

PLZ und Wohnort

Mail-Adresse

Fon Mobile

Ich habe mich um meine Versicherungsdeckung gekümmert!

Unterschrift

Datum